



Detailansicht des Registereintrags

HARIBO Service-GmbH

Stand vom 08.08.2024 09:56:18 bis 30.06.2025 15:12:58

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer: R003901

Ersteintrag: 29.03.2022

Letzte Änderung: 08.08.2024

Letzte Jahresaktualisierung: 08.08.2024

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten: Adresse:

Dr.-Hans-und-Paul-Riegel-Str. 1
53501 Grafschaft
Deutschland

Telefonnummer: +4926413000

E-Mail-Adressen:

interessenvertretung@haribo.com

Webseiten:

www.haribo.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

310.001 bis 320.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,60

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Gordon Kaup

Funktion: Geschäftsführer

2. Holger Lackhoff

Funktion: Geschäftsführer

3. Johannes Niclassen

Funktion: Geschäftsführer

4. Arndt Rüsges

Funktion: Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. Dr. Sebastian Altmann

2. Christian Bahlmann

3. Andreas Patz

4. Burkhard Zyber

Mitgliedschaften (11):

1. Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie e.V. (BDSI)
2. Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh)
3. Lebensmittelverband Deutschland e. V.
4. Markenverband e.V.
5. Studienvereinigung Kartellrecht e.V.
6. Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs Frankfurt am Main e. V.
7. Grüner Wirtschaftsdialog e.V.
8. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
9. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
10. Liberaler Mittelstand e.V.
11. German Sweets e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (34):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Cybersicherheit; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Rechtspolitik; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Güterverkehr; E-

Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

HARIBO stellt seit 1920 hochwertige Fruchtgummi, Lakritze, Marshmallows und Kaubonbons her. Unser Leitsatz "Vor allem Qualität" gilt seit Unternehmensgründung. Er zählt bis heute zum HARIBO-Wertekanon und steht im Mittelpunkt unserer unternehmerischen Verantwortung. Wir wollen das Vertrauen unserer Verbraucherinnen und Verbraucher in unser Unternehmen auch zukünftig rechtfertigen. Darüber hinaus gilt die Verantwortung unseres Familienunternehmens unseren weltweit über 7 000 Beschäftigten, unseren Lieferanten und Geschäftspartnern und der Umwelt. Als Corporate Citizen sind wir Teil der Gesellschaft und beteiligen uns aktiv an politischen Debatten. Im Zuge von Gesetzgebungsprozessen oder sonstigen politischen Willensbildungen suchen wir den offenen Dialog mit allen Stakeholdern und bringen unsere Erfahrungen und Sichtweisen als familiengeführtes mittelständisches Unternehmen mit über 100-jähriger Tradition ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Kinder-Lebensmittel-Werbegesetz (KLWG)

Beschreibung:

Im Koalitionsvertrag 2021-2025 zwischen SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP heißt es:
"An

Kinder gerichtete Werbung für Lebensmittel mit hohem Zucker-, Fett- und Salzgehalt darf es in Zukunft bei Sendungen und Formaten für unter 14-Jährige nicht mehr geben." Haribo richtet nach den eigenen Werberegeln bereits seit vielen Jahren keine zielgerichtete Werbung an unter 14-Jährige. Vor diesem Hintergrund unterstützt Haribo das o.g. Vorhaben des Koalitionsvertrages uneingeschränkt. Die Bundesregierung, insbesondere das BMEL soll ermutigt werden, die Regelung des Koalitionsvertrages umzusetzen. Werbung gegenüber einem überwiegend erwachsenen bzw. über 14-jährigem Publikum soll weiterhin möglich bleiben.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zum Schutz von Kindern vor Werbung für Lebensmittel mit hohem Zucker-, Fett- oder Salzgehalt

Datum des Referentenentwurfs: 28.06.2023

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
(20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]; Meinungs- und Pressefreiheit [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Werbung [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[DE09-Veroeffentlichung-Unternehmensregister-JA-2022.pdf](#)